



Presseinformationen aus dem
Bayerischen Jagdverband e.V.

Pressemitteilung

Illegale Luchstötungen: BJV bestärkt wiederholt Ermittlungen der Staatsanwaltschaft und bekräftigt seine bereits gestellte Strafanzeige

München, 12. Dezember 2016 – Der Bayerische Jagdverband (BJV) bekräftigt mit Nachdruck die Ermittlungen der Staatsanwaltschaft im Falle der illegalen Luchstötung im Bayerischen Wald. Die gestrige Ausstrahlung der ARD unter dem Titel „Hinterhalt im Luchsrevier“ veranlasst den BJV hierzu.

Präsident des Bayerischen Jagdverbandes, Prof. Dr. Jürgen Vocke, MdL a.D., distanziert sich in aller Form von derartigen kriminellen Machenschaften: **„Die Tötung eines Luchses – egal mit welchen Mitteln – ist ein Straftatbestand und muss strafrechtlich mit allen Konsequenzen verfolgt werden. Hierbei unterstützen wir die Strafanwaltschaft auch weiterhin und bieten unsere Hilfe an. Als Bayerischer Jagdverband distanzieren wir uns von illegalen Machenschaften jeglicher Art – ohne Ausnahme.“**

Der BJV unterstützte die Staatsanwaltschaft bereits zu Beginn der Ermittlungen unter anderem mit dem Aushängen und Verteilen von Fahndungsplakaten sowie mit einer Aufforderung an alle Jägerinnen und Jägern, Hinweise zum Fall dringend an die Staatsanwaltschaft weiterzuleiten.

Zudem hat die Naturschutzstiftung des BJV, die Wildland-Stiftung Bayern, auch im Namen des BJV, im Falle der illegal getöteten Luchse im Bayerischen Wald bereits Mitte des Jahres 2015 Strafanzeige gegen Unbekannt gestellt. Diese Anzeige bekräftigt der BJV hiermit nochmals in aller Deutlichkeit.

Anlage: Fahndungsplakat an der Eingangspforte der Geschäftsstelle des Bayerischen Jagdverbandes

Weitere Informationen finden Sie unter www.jagd-bayern.de

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und bis zum nächsten Mal

Versand durch die Pressestelle des Bayerischen Jagdverbandes

Der Landesjagdverband Bayern e. V. ist der Verband der Jäger Bayerns und vertritt etwa 46.500 Jägerinnen und Jäger in Bayern. Als staatlich anerkannter Naturschutzverband wirkt der Bayerische Jagdverband offiziell bei Naturschutzangelegenheiten mit.

Haben Sie Fragen zu Themen rund um die Jagd, Jäger oder Naturschutz?
Interessieren Sie Zahlen und Fakten zur Jagd in Bayern? Dann helfen wir Ihnen gerne weiter:

Pressesprecher: Thomas Schreder, Tel. 089 - 990 234 77, E-Mail:

t.schreder@jagd-bayern.de

Referentin für Öffentlichkeitsarbeit und Presse: Susanne Schmid, Tel.: 089 - 990 234- 50, E-Mail: Susanne.Schmid@jagd-bayern.de

Webadressen des Landesjagdverband Bayern e.V.

Bayerischer Jagdverband www.jagd-bayern.de

BJV Service GmbH www.bjv-service.de

BJV Frischlinge (für Kinder und Jugendliche) www.bjv-frischlinge.de

Wildland Stiftung Bayern www.wildland-bayern.de

BJV-Landesjagdschule jagdschule@jagd-bayern.de

Herausgeber:

Landesjagdverband Bayern e..V., eingetragen im Amtsgericht München VR
5580

Hohenlindner Str. 12	Tel.: (089) 990 234 - 0	E-Mail: info@jagd-
85622 Feldkirchen	Fax: (089) 990 234 -	bayern.de
	35	Web: www.jagd-
		bayern.de

